

Halbjahresbericht  
2017



4	DeTeBe im Überblick
6	Zwischenlagebericht
8	Halbjahresabschluss im Überblick
10	Vorläufige Bilanz
12	Vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung
14	Entwicklung des Anlagevermögens
16	Anhang

## Zahlen und Fakten

<b>Geschäftsjahr</b> Rechnungslegung	<b>30.06.2017</b> HGB	<b>2016</b> HGB	<b>2015</b> HGB
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in T€</b> / Jahresergebnis in T€	-63	-183	92
<b>Liquidität und geldnahe Anlagen in T€</b>	996	1.069	1.821*
<b>Gewinnausschüttung in T€</b> (für jeweiliges Geschäftsjahr)	0	0	88
<b>Eigenkapital in T€</b>	982	1.045	1.315
<b>Eigenkapitalquote</b>	98%	98%	70%
<b>Anzahl Aktien in Tsd.</b>	1.100	1.100	1.100

\*darin enthalten: T€ 539 für die Auskehrung der Kapitalherabsetzung im Januar 2016



*Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,*

*die Deutsche Technologie Beteiligungen AG (DeTeBe) hat das erste Halbjahr 2017 mit einem Verlust abgeschlossen. Der Periodenfehlbetrag lag bei TEUR 63.*

*Die freien Mittel betragen TEUR 996.*

DeTeBe konzentrierte sich auf die Prüfung und Vorbereitung einer substantiellen Beteiligung an einem wachstumsstarken mittelständischen Produktions- oder Dienstleistungsunternehmen.

#### Weitere wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Bei der DeTeBe sind derzeit keine über die üblichen Geschäftsrisiken hinausgehenden gravierenden Risiken erkennbar. Allerdings: Im Falle eines Nichtzustandekommens einer Beteiligung wird in absehbarer Zeit die verfügbare Liquidität soweit schrumpfen, dass keine erfolgsversprechenden Aktivitäten im Bereich Unternehmensbeteiligungen mehr möglich sein werden.

Wesentliche Risiken sind im Folgenden aufgeführt:

##### a) Adressenausfallrisiko

Die DeTeBe trägt im Bereich der Geldanlage nach wie vor das Risiko des Ausfalls von Banken. Das Risiko reduziert sich somit auf den Ausfall von Darlehen an ehemaligen Beteiligungen, so wie im

Falle von Frank Optic in Höhe von derzeit noch ca. TEUR 56.

##### b) Finanzierungs- und Liquiditätsrisiko

Die jederzeitige Zahlungsbereitschaft der DeTeBe ist durch ausreichende Liquiditätsreserven sichergestellt. Die DeTeBe kann Neuinvestitionen aus der vorhandenen Liquidität finanzieren. Bankverbindlichkeiten bestehen nicht.

##### c) Kurs- und Marktrisiken

Die DeTeBe investiert ausschließlich im Euro-Raum und unterliegt somit aus dem Beteiligungsgeschäft keinen direkten Wechselkursrisiken.

##### d) Human Resources

Das Beteiligungsgeschäft der DeTeBe wird von einem Vorstandsmitglied gesteuert. Die Gesellschaft greift an Stelle von eigenem Personal in vielen Bereichen auf externe Dienstleister zurück.

##### e) Rechtsrisiken

Rechtsstreitigkeiten bestehen nicht. Drohende Rechtsstreitigkeiten sind nicht bekannt.



#### Ausblick

Durch Optimierung der Verwaltung wurde unter Berücksichtigung der Erfordernisse einer ordnungsmäßigen Geschäftsführung einer börsennotierten Aktiengesellschaft das Kostensenkungspotential im Wesentlichen ausgeschöpft. Durch die effiziente und kostenbewusste Struktur der DeTeBe in Verbindung mit der befriedigenden Liquiditäts- und Eigenkapitalausstattung ist die Gesellschaft jedoch für die Zukunft insgesamt noch stabil aufgestellt.

Auch wenn der Vorstand grundsätzlich eine stabile konjunkturelle Entwicklung und eine weiterhin positive Entwicklung des Kapitalmarktes erwartet, bestehen auch künftig insbesondere durch die zyklisch wiederkehrenden Schulden- und Vertrauensrisiken für Konjunktur und Kapitalmärkte.

Vor dem Hintergrund der finanziellen Stabilität sieht sich der Vorstand für die Bewältigung der künftigen Risiken noch vernünftig gerüstet. Die zufriedenstel-

lende Liquiditätslage erlaubt uns noch, die notwendigen Investitionsvorhaben zumindest mittelfristig unabhängig umzusetzen.

München, im September 2017

Deutsche Technologie Beteiligungen AG

**Dr. Jürgen Steuer**

Vorstand

Vorläufige Bilanz

Vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung

Entwicklung des Anlagevermögens

Anhang

Aktiva

Aktiva	Stand am 30.06.2017 EUR	Stand am 31.12.2016 TEUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	5,00	0
<b>II. Sachanlagen</b>		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	866,75	1
<b>III. Finanzanlagen</b>		
Sonstige Ausleihungen	2,00	0
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>Flüssige Mittel</b>	996.256,47	1.069
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	5.213,68	0
	<hr/>	
	1.002.343,90	1.070
	<hr/> <hr/>	

Passiva

Passiva	EUR	Stand am 30.06.2017 EUR	Stand am 31.12.2016 TEUR
<b>A. Eigenkapital</b>			
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	1.100.000,00		1.100
<b>II. Kapitalrücklage</b>	107.621,08		108
<b>III. Gewinnrücklagen</b>			
Gesetzliche Rücklage	13.834,53		14
<b>IV. Bilanzverlust</b>	-239.252,52		-177
	<hr/>	982.203,09	1.045
<b>B. Rückstellungen</b>			
Sonstige Rückstellungen		16.082,66	23
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.448,70		1
2. Sonstige Verbindlichkeiten	609,45		1
	<hr/>	4.058,15	2
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		1.002.343,90	1.070
		<hr/> <hr/>	

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. – 30.06.2017

	bis 30.06.2017		bis 30.06.2016
	EUR	EUR	TEUR
1. Sonstige betriebliche Erträge		101,92	1
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	12.000,00		12
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00		0
		12.000,00	12
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		486,25	1
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen		50.208,78	51
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	2
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0
<b>7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Halbjahresfehlbetrag</b>		-62.593,11	-61
8. Verlustvortrag (i.V. Gewinnvortrag)		-176.659,41	94
<b>9. Bilanzverlust (i.V. Bilanzgewinn)</b>		-239.252,52	33

## Entwicklung des Anlagevermögens im ersten Halbjahr 2017

	Anschaffungs- / Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen				Buchwert	
	Stand am 01.01.2017	Zugänge	Abgänge	Stand am 30.06.2017		Stand am 01.01.2017	Zugänge	Abgänge	Stand am 30.06.2017	Stand am 30.06.2017	Stand am 31.12.2016
	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>											
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	13.209,82	0,00	0,00	13.209,82	13.204,82	0,00	0,00	13.204,82	5,00	5,00	
<b>II. Sachanlagen</b>											
Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.989,07	0,00	0,00	16.989,07	15.636,07	486,25	0,00	16.122,32	866,75	1.353,00	
<b>III. Finanzanlagen</b>											
Sonstige Ausleihungen	54.285,87	0,00	0,00	54.285,87	54.283,87	0,00	0,00	54.283,87	2,00	2,00	
	84.484,76	0,00	0,00	84.484,76	83.124,76	486,25	0,00	83.611,01	873,75	1.360,00	



## A. Allgemeine Angaben

### Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname lt. Registergericht:

Deutsche Technologie Beteiligungen AG

Firmensitz lt. Registergericht: München

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: München

Register-Nr.: HRB 155356

Der Halbjahresabschluss wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt. Ergänzend waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten. Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden konnten, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

## B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Ausleihungen zum Nennwert

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

## C. Erläuterungen zur Bilanz

### 1. Anlagevermögen

Die gesondert dargestellte Entwicklung des Anlagevermögens ist integraler Bestandteil des Anhangs.

### 2. Gezeichnetes Kapital

Das zum Bilanzstichtag als gezeichnetes Kapital ausgewiesene Grundkapital ist eingeteilt in 1.100.000,00 Inhaberaktien zum rechnerischen Wert von EUR 1,00 je Aktie (Stückaktien).

### 3. Genehmigtes Kapital

Durch Beschluss der Hauptversammlung der Gesellschaft vom 26.07.2012 ist die Aufhebung des Genehmigten Kapitals 2007/I sowie die Schaffung eines neuen Genehmigten Kapitals und die Änderung des § 4 (Genehmigtes Kapital) der Satzung beschlossen worden. Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 26.07.2012 ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 30.06.2017 gegen Bar- und/oder Sacheinlage um insgesamt bis zu 1.500.000,00 EUR zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2012/I).

### 4. Bilanzverlust

Im Bilanzverlust ist ein Verlust in Höhe von EUR 176.659,41 (i.V. TEUR 6 Gewinnvortrag) enthalten.

## 5. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Von den sonstigen Verbindlichkeiten entfallen EUR 609,45 (i.V. TEUR 1) auf Verbindlichkeiten aus Steuern.

## D. Sonstige Angaben

### 1. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Im Unternehmen war während des Geschäftsjahres nur der Vorstand beschäftigt.

### 2. Aktionärsstruktur

Die U.C.A. Aktiengesellschaft, München, besitzt direkt eine Mehrheitsbeteiligung an der Deutsche Technologie Beteiligungen AG, München.

### 3. Organe der Gesellschaft

Vorstand ist:

Dr. Jürgen Steuer (Vorstand U.C.A. Aktiengesellschaft, München und Deutsche Technologie Beteiligungen AG, München), Grünwald

## Anhang für das erste Halbjahr 2017

Mitglieder des Aufsichtsrats sind:

Dr. Joachim Kaske (Rechtsanwalt),  
Berg, (Vorsitzender)

Sy Schlüter (Investmentmanager),  
Hamburg, (Stellvertretender Vorsitzender)

Achim Lutterbeck (Rechtsanwalt),  
Murnau

München, im September 2017

Deutsche Technologie Beteiligungen AG

**Dr. Jürgen Steuer**

Vorstand

